

KURT WOLFF VERLAG LEIPZIG

②

Bereits im dritten Tausend erscheint:

Martin Buber

Vom Geist des Judentums

Reden und Geleitworte

Geheftet M. 3.50, gebunden M. 4.50

Für Bücherfreunde und Freunde des schönen Buches wurde außerdem eine Luxusausgabe auf Bütten gedruckt, handschriftlich numeriert und in Liebhaberband mit der Hand gebunden. Preis M. 20.—, nur bar mit 30%.

Gleich allen Nationen und Reichen, die jetzt mit letzter Kraftanstrengung um die Vorherrschaft in der alten Welt streiten, schlägt auch dem unter die Ringenden versprengten jüdischen Volke zur Zeit eine Schicksalsstunde. Sich selbst erkennen, seines Wesens ur-eigensten Kern erfassen und die Wurzeln seines Seins und Soseins jedem, der sehen will, offenbar machen, wird mehr als je Pflicht. Aus dem in edelster Sprache geschriebenen Buch Martin Bubers erblüht der lange mißkannte wirkliche Geist des Judentums. Nicht jener jüdische Geist, der sich in rationalistischen Apologien oder gar in den Schriften der verblendeten Rassentheoriker so unrichtig und einseitig darstellt, sondern der echte „motorische“ Geist des Judentums, wie er sich in den Propheten, der jüdischen Mystik, in den großen religiösen Empörern und Neuschöpfern offenbart, wird hier zum erstenmal in deutscher Sprache dargestellt. Überall, wo die Judenfrage diskutiert wird, überall, wo man Seele und Kultur der Völker studiert, verdient daher dieses bedeutende Buch Bubers die größte Beachtung und Verbreitung.

„Die Wage“, Wien, schreibt:

Dieses Buch Martin Bubers ergreift mit aller Macht einer künstlerischen Beredsamkeit; sein Wort ist so echt deutsch, daß es fast gegensätzlich wirkt, als Form dessen, was hier „vom Geist des Judentums“ gesagt ist.

Bei Vorausbestellungen bis 30. Juni 1916 falls auf beiliegendem Verlangzettel jetzt bestellt: 40% und 7/6, Einbände mit 25%